



Markt Euerdorf

mit Ortsteil Wirmsthal

Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung des Marktgemeinderates Euerdorf

Sitzungsdatum: Donnerstag, 20.02.2020
Beginn: 19:30 Uhr
Ende: 21:05 Uhr
Ort: Verwaltungsgebäude der VGem Euerdorf (Sitzungssaal)

Erste Bürgermeisterin Patricia Schießer eröffnete um 19:30 Uhr die Sitzung des Marktgemeinderates Euerdorf. Sie begrüßte alle Anwesenden, stellte die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Marktgemeinderates Euerdorf fest und vergewisserte sich bei den Ratsmitgliedern, dass mit der Tagesordnung Einverständnis besteht.

TOP 1 Genehmigung des öffentlichen Teils der Niederschrift über die Sitzung vom 23.01.2020

Dem öffentlichen Teil der Niederschrift über die Sitzung vom 23.01.2020 wurde zugestimmt. Die MGR Gock, Herterich und Wenzel enthielten sich der Stimme, da sie an der Sitzung nicht teilgenommen haben.

Abstimmungsergebnis: Ja 10 Nein 0 Anwesend 13

TOP 2 Beschlussfassung zur Schwammspinnerbekämpfung

Zweiter Bürgermeister Kaufmann zeigte anhand von Lageplänen den Schwammspinnerbefall auf Euerdorfer und Wirmsthaler Gemarkung auf.

Der Marktgemeinderat ist mit der Bekämpfung des Schwammspinners einverstanden und meldet für die befallenen Bereiche die Anwendung von Pflanzenschutzmitteln im Kronenbereich bei der Forstverwaltung an.

Abstimmungsergebnis: Ja 13 Nein 0 Anwesend 13

TOP 3 Bauanträge (soweit eingegangen)

Es lagen keine Bauanträge zur Entscheidung vor.

zur Kenntnis genommen Anwesend 13

TOP 4 Genehmigung 11. Saaletal-Marathon, SV Ramsthal

Mit Schreiben vom 15.01.2020 beantragt der SV Ramsthal die Nutzung gemeindlicher Wege im Rahmen des 10. Saaletal-Marathon am 28. März 2020. Beim Landratsamt

wurde die Strecke bereits wieder vorgestellt. Auch der Kontakt mit den Feuerwehren vor Ort wurde bereits aufgenommen.

Der Gemeinderat stimmt der Nutzung gemeindlicher Wege im Rahmen des 11. Saale-tal-Marathon am 28. März 2020 zu.

Abstimmungsergebnis: Ja 13 Nein 0 Anwesend 13

TOP 5 Vergabe von Aufträgen

TOP 5.1 Beschaffung Mannschaftstransportwagen FFW Wirmsthal

Im Rahmen der Haushaltsplanung für das Jahr 2019 wurde in der Bedarfsliste für die Freiwillige Feuerwehr Wirmsthal ein Ansatz in Höhe von 35.000 € für die Beschaffung eines Mannschaftstransportwagens beantragt. Dies wurde durch den Marktgemeinderat auch so bewilligt. Anschließend wurden die Förderanträge bei der Regierung von Unterfranken gestellt und es wurde bereits der vorzeitige Maßnahmenbeginn genehmigt. Es wird eine Förderung in Höhe von 13.100 € in Aussicht gestellt.

Durch den Ersten Kommandanten der FFW Wirmsthal Herrn Dominik Billmann wurden zum Ende des Jahres 2019 bei umliegenden in Betracht kommenden Autohäusern Vergleichsangebote eingeholt. Hier geht es primär um ein mittellanges Transporterfahrgestell mit Hochdach, neun Sitzplätzen, roter Lackierung und ansonsten den technischen Baubeschreibungen des Freistaates Bayern entsprechend.

Nach der Angebotseinholung liegen drei Vergleichsangebote für das Fahrgestell Typ „Peugeot Boxer Combi Active“ vor. Der billigste Angebotspreis liegt bei 27.409,32 € + 890,00 € Überführung. Der höchste Angebotspreis liegt bei 29.738,10 € (brutto).

Für den Umbau des Fahrgestells liegen ebenfalls drei Vergleichsangebote vor. Der billigste Angebotspreis liegt bei 10.350,00 €. Der höchste Angebotspreis liegt bei 16.572,54 € (brutto).

Zudem muss noch ein Betrag von ca. 1.000,00 € für das Funkgerät, die Beladung sowie die Fahrzeugbeschriftung eingerechnet werden. Hierfür liegt jedoch bis zum heutigen Tag kein Angebot vor.

Der Marktgemeinderat beschließt den Auftrag für die Beschaffung des Mannschaftstransportwagens für die Freiwillige Feuerwehr Wirmsthal an den wirtschaftlichsten Bieter zum Bruttoangebotspreis von 27.409,32 € + 890,00 € Überführungskosten zu vergeben. Zudem erteilt er den Auftrag an den wirtschaftlichsten Anbieter für den anschließenden Umbau zum Bruttoangebotspreis von 10.350,00 €.

Abstimmungsergebnis: Ja 13 Nein 0 Anwesend 13

TOP 5.2 Anlage zur Phosphatfällung Kläranlage Euerdorf

Das Landratsamt Bad Kissingen erteilte am 02.12.2015 einen neuen Wasserrechtsbescheid. Diese Erlaubnis zum Einleiten von Abwasser in die Fränkische Saale, ist befristet bis zum 31.12.2020. Der Markt Euerdorf erhält danach einen neuen

Wasserrechtsbescheid. In diesem wird ein Phosphatgehalt von 2 mg/l vorgeschrieben. Der jetzige Grenzwert liegt bei 7 mg/l.

Deshalb benötigt die Kläranlage Euerdorf eine Phosphatfällung. Eine Verrechnung mit der Abwasserabgabe wäre dann rückwirkend für drei Jahre möglich. Voraussetzung ist, dass der Markt Euerdorf vor Ablauf des jetzt gültigen Wasserrechtsbescheids die Phosphatfällung in Betrieb nimmt.

Es wird bauseitig eine ebene tragfähige Fläche und ein Stromanschluss benötigt. Die Druckleitung vom Container zur Einleitungsstelle wird in Eigenarbeit erstellt.

Es wurden Angebote zur Phosphatfällung angefordert. Zwei Angebote wurden abgegeben. Der wirtschaftlichste Anbieter liegt bei 9.180 € netto.

Der Marktgemeinderat Euerdorf beschließt, die Anlage zur Phosphatfällung beim wirtschaftlichsten Anbieter zum Angebotspreis von 9.180,00 € netto zu beschaffen.

Abstimmungsergebnis: Ja 13 Nein 0 Anwesend 13

TOP 5.3 Rathausbau - Bodenbelagsarbeiten

Für den Rathausneubau in Euerdorf wurden die Bodenbelagsarbeiten durch das Büro Lieb + Lieb ausgeschrieben. Die Ausschreibung erfolgte im beschränkten Verfahren. Zur Angebotsabgabe wurden 11 Firmen aufgefordert. Zur Gebotseröffnung lagen 4 Leistungsverzeichnisse vor. Gemäß Prüfung durch das Büro Lieb beträgt die Angebotssumme des wirtschaftlichsten Bieters **46.263,15 €** brutto. Der höchste Angebotspreis beträgt 60.393,18 € brutto

Der Marktgemeinderat beschließt die Bodenbelagsarbeiten am Rathausbau an den wirtschaftlichsten Bieter zum Bruttoangebotspreis von 46.263,15 € zu vergeben.

Abstimmungsergebnis: Ja 9 Nein 4 Anwesend 13

TOP 5.4 Rathausbau - Fliesenarbeiten

Für den Rathausneubau in Euerdorf wurden die Fliesenarbeiten durch das Büro Lieb ausgeschrieben. Die Ausschreibung erfolgte im beschränkten Verfahren. Zur Angebotsabgabe wurden 13 Firmen aufgefordert. Zur Gebotseröffnung lagen 3 Leistungsverzeichnisse vor. Gemäß Prüfung durch das Büro Lieb beträgt die Angebotssumme des wirtschaftlichsten Bieters **12.651,08 €** brutto. Der höchste Angebotspreis beträgt 16.153,77 € brutto.

Der Marktgemeinderat beschließt die Fliesenarbeiten am Rathausbau an den wirtschaftlichsten Bieter zum Bruttoangebotspreis von 12.651,08 € zu vergeben.

Abstimmungsergebnis: Ja 9 Nein 4 Anwesend 13

TOP 5.5 Rathausbau - 1. Nachtragsangebot Rohbauarbeiten Außenbereich, Fa. Hahn

Durch die am Bauvorhaben Rathausneubau mit den Rohbauarbeiten im Außenbereich (Rohbau 02) beauftragte Firma Hahn liegt das Nachtragsangebot Nr. 1 über Arbeiten am Haus 10 vor. Die Höhe des Nachtrags Nr. 1 beträgt 7.577,29 € brutto.

Bei diesen Arbeiten handelt es sich um Leistungen, die größtenteils aus dem Vertrag der bisher mit den Rohbauarbeiten beauftragten Firma entnommen wurden. Dem Nachtrag stehen deshalb bereits beauftragte und nicht ausgeführte Positionen aus dem Leistungsverzeichnis Rohbau 01 für diese Arbeiten in Höhe von 9.655,42 € brutto entgegen.

Der Marktgemeinderat genehmigt den Nachtrag Nr. 1 über zusätzliche Arbeiten an Haus 10 zum Auftrag Rohbauarbeiten im Außenbereich. Die Höhe des Nachtrags 1 beläuft sich auf 7.577,29 € brutto.

Abstimmungsergebnis: Ja 9 Nein 4 Anwesend 13

TOP 5.6 Rathausbau - 5. Nachtragsangebot Elektroarbeiten, Fa. Schneider

Durch die am Bauvorhaben Rathausneubau mit den Elektroarbeiten beauftragte Fa. Schneider aus Euerdorf liegt das Nachtragsangebot Nr. 5 vor. Bei diesen Leistungen handelt es sich um den Einbau einer TV/Monitorlösung sowie einer BUS-Tabletsteuerung für den Sitzungssaal. Die Ausführung mit Beamer und Leinwand entfällt.

Die Höhe des Nachtrags Nr. 5 beträgt 11.032,32 € abzgl. 11.427,24 € durch Wegfall von LV - Positionen auf Grund der Umstellung von Beamer/Leinwandlösung auf Monitorlösung. Der Nachtrag schließt deshalb mit – 396,91 € brutto.

zur Kenntnis genommen Anwesend 13

TOP 6 Ausbesserungsarbeiten Alte Saalebrücke

Durch das Ing.-Büro Rellig aus Bad Kissingen fand die Brückenprüfung der „Alten Saalebrücke“ statt. Das Ergebnis wird mit der Zustandsnote 3,0 auf einer Skala von 1 (gut) bis 4 (schlecht) bewertet. Das Bauwerk befindet sich in nicht mehr ausreichendem Zustand.

- Der Pflasterbelag ist bereichsweise abgerissen und die Verfugung schadhaft.
- Feuchtigkeitsschäden an den einzelnen Bögen lassen auf erhebliche Mängel an der Abdichtung, wie z. B. mangelhafte Anschlüsse von Abläufen und Tropfüllen bzw. an der Randverwahrung der Abdichtung schließen.
- Das Mauerwerk ist teilweise gerissen und hohlklingend.
- Im Scheitelbereich ist die Bewehrung teilweise freiliegend und angerostet.
- Das Stirnmauergesims ist bereichsweise gebrochen.

Eine grundhafte Instandsetzung in den nächsten Jahren wird dringend empfohlen.

Der Marktgemeinderat beauftragt die Verwaltung, Angebote für die Planungsleistungen zur Instandsetzung der „alten Saalebrücke“ einzuholen. Notwendige Ausbesserungsarbeiten werden durch den Bauhof erledigt.

Abstimmungsergebnis: Ja 13 Nein 0 Anwesend 13

TOP 7 Verschiedenes**TOP 7.1 Schaub-Anwesen Wirmsthal**

MGR Herterich weist darauf hin, dass bei der Planung zum Schaub-Anwesen die Wirmsthaler Bürger rechtzeitig einzubinden sind.

zur Kenntnis genommen Anwesend 13

TOP 7.2 Stromanbindung Marktplatz und Museum

Auf Anfrage von MGR Fell erklärte Bgm. Schießer, dass der Bauhof beauftragt wurde, Kontakt mit Elektrofirmen aufzunehmen.

zur Kenntnis genommen Anwesend 13

**TOP 8 Beratung und Beschlussfassung zum Verkauf des Grundstücks Fl.Nr. 1562
(Zeilweg 2)**

Nachdem auf Antrag von MGR Hofmann ein Teil der Beratung und Beschlussfassung in den öffentlichen Teil verlegt worden war, wurde über die künftige Verwendung des Anwesens „Zeilweg 2“ diskutiert. Bgm. Schießer gab bekannt, dass es einen Kauf-Interessenten für das Grundstück gäbe. MGR Hofmann plädierte für einen Verkauf des Grundstücks, wenn dieser für die künftige Entwicklung Euerdorfs förderlich sei. MGR Gock möchte durch eine öffentliche Beschlussfassung die allgemeine Bereitschaft zur Veräußerung signalisieren. MGR Bergel könnte sich einen Teilverkauf vorstellen.

Nach Abwägung aller Argumente ist der Marktgemeinderat Euerdorf bereit, das Grundstück in seiner Gesamtheit zu veräußern.

Abstimmungsergebnis: Ja 12 Nein 1 Anwesend 13

Erste Bürgermeisterin Patricia Schießer schloss um 21:05 Uhr die öffentliche Sitzung des Marktgemeinderates Euerdorf.

Euerdorf, den 23.04.2020

Patricia Schießer
Erste Bürgermeisterin

Michael Unsleber
Schriftführer